



WASSERLEBNIS

GPS-basierte Bildungsrouten
rund um das Thema Wasser



Martin Malkmus
BUNDjugend



Projektrahmen



- Ausgangsthese: „Geocaching hat pädagogisches Potential!“
- Projektpartner:
BUNDjugend & DLRG-Jugend
- Förderung durch die „DBU“





WASsERLEBNIS



Ziele:

- Geocaching weiterentwickeln zu GPS-Bildungsrouten mit dem Fokus auf Wasser (Blue Caches)
- Erreichen neuer jugendlicher Zielgruppen
- Nachhaltigkeits- und Ökologiegedanken verankern





Der perfekte Blue Cache

fordert

vermittelt



WISSEN



AKTION

garantiert



TEAM

schont



NATUR





Blue Cachekonzept: Route



Start

Rätsel station



Rätsel station

...

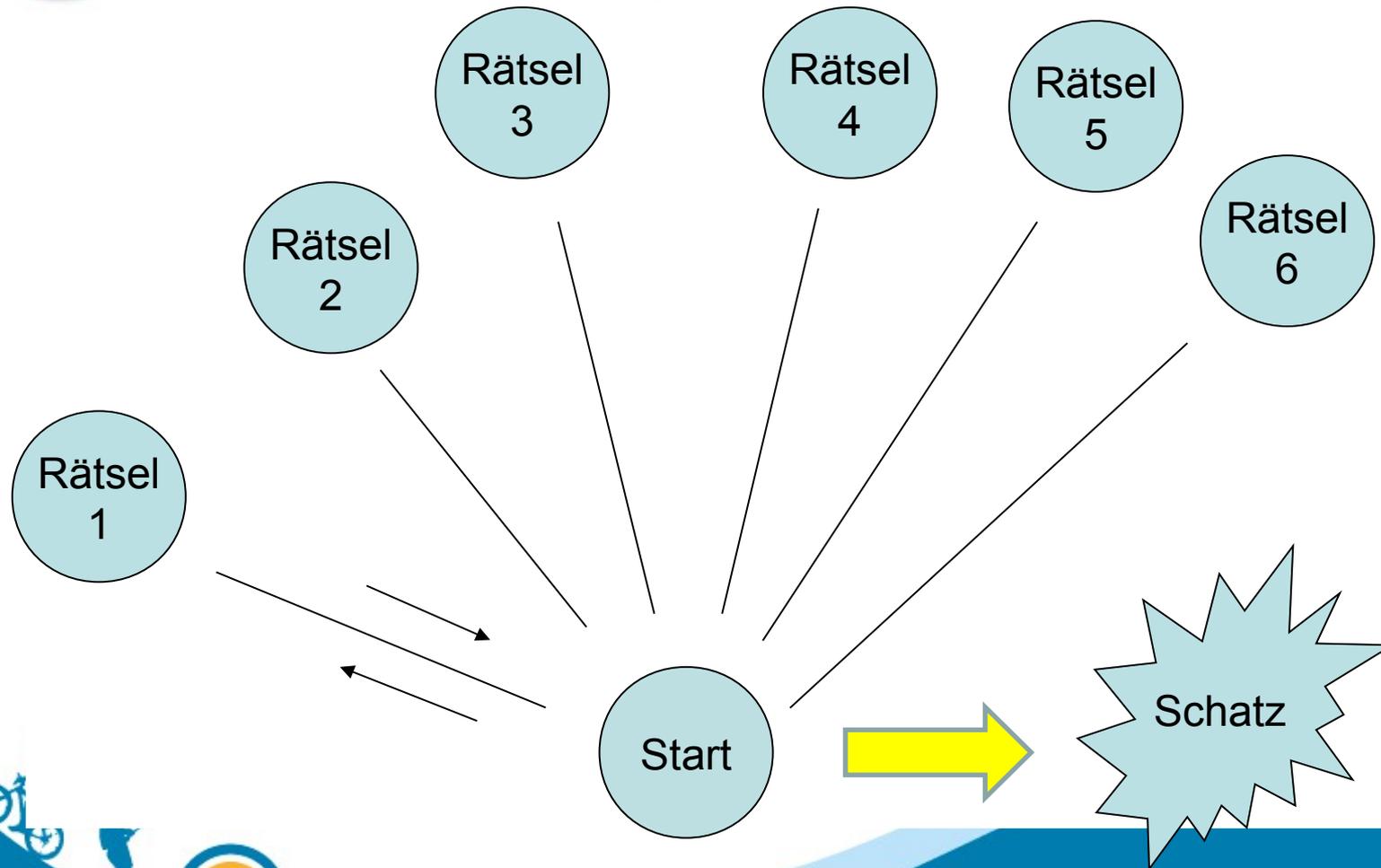


Rätsel station





Blue Cachekonzept: Spielfeld



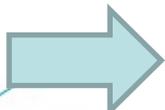


Projektbausteine



Fortbildungen:

- zehn Multiplikatoren- Schulungen im gesamten Bundesgebiet
 - technische Einführung in GPS
 - naturverträgliches Geocaching
 - Wasser und Nachhaltigkeit
 - Aufbau und Didaktik von Routen



99 Teilnehmer/innen,
31 Routen





Projektbausteine



Infomaterial:

- Website www.wasserlebnis.de
- Handbuch: Natur als Schatzkarte!
- Arbeitshilfe für die JULEICA





Projektbausteine



Wettbewerb:

- für 11- bis 16-Jährige
- kostenloses Startpaket
- Beitrag: eigener „Blue Cache“

➔ 16 Einsendungen
mit 235 Jugendlichen





Blue Caches



Zahlen:

61 im gesamten Bundesgebiet:

- 25 BUNDjugend; 19 DLRG-Jugend-Bezug
- 13 Events (Freizeitangebote)
- 39 dauerhafte Blue Caches
 - 25 nur mit vorheriger Anmeldung möglich
 - 14 bei opencaching.de veröffentlicht
- 9 derzeit noch in Bearbeitung

ca. 1600 Jugendliche bisher erreicht

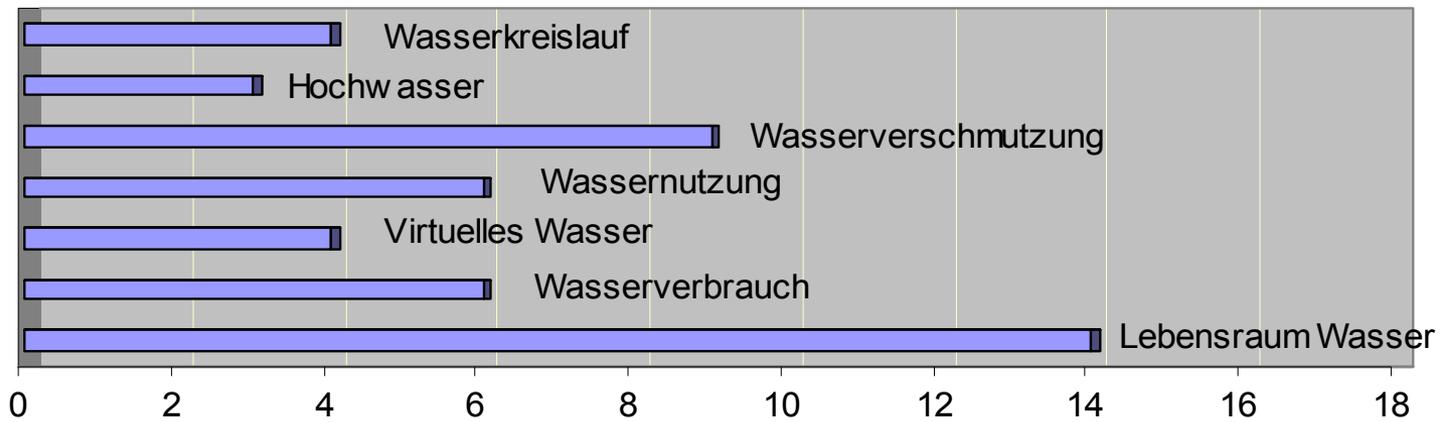




Blue Caches

Inhalte:

Themenvielfalt Blue Caches





Beispiel: Der Teufelssee-Cache



51

Station: Die Bohrprobe von Dr. Moore

Toll, ihr habt die Dose gefunden und haltet jetzt vier Bilder von verschiedenen Bodenprofilen in der Hand. Sucht direkt hinter dem Gatter nach einem Eisenstab. Dies ist euer Bohrstock. Nehmt Hammer und Bohrstock und klopft diesen an Ort und Stelle in den Boden und zieht ein Bodenprofil heraus. Welches der vier Bodenprofile habt ihr gefunden? Welche Antworten treffen für den Boden zu? Die Summe der richtigen Antwortziffern einzeln zusammengerechnet ergibt G. (Beispiel: G= 1+2+6).

Bodenfragekarte	Lösungszahl, falls zutreffend
Der Boden ist im oberen Teil nur schwarz?	1
Der Boden ist fast ausschließlich gelbbraun?	2
Der Boden stinkt im unteren Bereich faulig?	3
Im Profil gibt es Knochen?	4
Im Profil gibt es tote Pflanzenreste?	5
In 80 Zentimeter Tiefe kann man Tropfen mit der Hand aus dem Boden drücken?	6
In 80 Zentimeter Tiefe kann man den Boden zwischen den Fingern zerbröseln?	7
In 30 Zentimeter Tiefe knirscht der Boden zwischen den Zähnen? Es gibt hier Sand!	8
Der Boden zwischen 10 und 20 Zentimeter kann man zu einer Wurst rollen, die so dick ist, wie ein Bleistift?	9

Gebt G in die nächste Koordinate ein und sucht dort, wo der Boden schwingt, wenn ihr hilft.

N 52° 29. (G-9) 04
E 0 13' 13.549"





Beispiel:



Der Neumarkter Blue Cache



Der Neumarkter Blue Cache

Eine moderne Schnitzeljagd mit GPS-Geräten

Neumarkter Blue Cache

Der Neumarkter Blue Cache

Der Neumarkter Blue Cache ist eine Schnitzeljagd mit modernen GPS-Geräten und dreht sich rund um das Thema Wasser und Nachhaltigkeit. Verschiedene Routen und Pfade mit unterschiedlichen Aufgaben oder auch Experimenten werden dabei durchlaufen. Beim Neumarkter Blue Cache werden auf entdeckende Weise Lerninhalte zum Themenbereich Wasser vermittelt.

Blue Cache Routen

Der Neumarkter Blue Cache besteht aus verschiedenen Routen.

Zum einen können Kinder im Alter von 10 bis 12 Jahren den Blue Cache mit dem Motto „Wassersforscher“ und Kinder bzw. Jugendliche im Alter von 12 bis 14 Jahren den Blue Cache „Blaues Gold“ im Landessgartenschau Gelände durchlaufen.

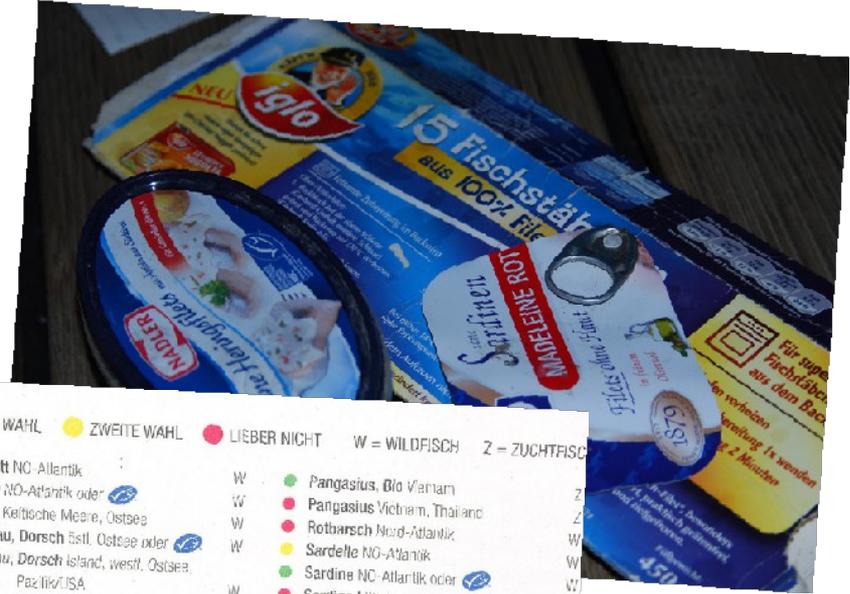
Eine Anmeldung bei der DLRG-Jugend Bayern ist notwendig.

Jugendliche ab 14 Jahren können den Blue Cache „Wasser in der Stadt“ durchlaufen. Dieser Cache ist im Stadtgebiet Neumarkt angelegt. Weitere Infos dazu findet ihr auf unserer Homepage.

bayern.dlrg-jugend.de/projekte/blue-cache.html



Beispiel: Der Fortbildungs-cache



Welcher Fisch kommt auf den Tisch?

● GUTE WAHL
 ● ZWEITE WAHL
 ● LIEBER NICHT
 W = WILDFISCH
 Z = ZUCHTFISCH

● Aal Europa	WZ	● Heilbutt NO-Atlantik	W	● Pangasius, Bio Vietnam	Z
● Alaska Seelachs	W	● Hering NO-Atlantik oder	W	● Pangasius Vietnam, Thailand	Z
● Alaska Seelachs NW-Pazifik	W	● Hering Keltische Meere, Ostsee	W	● Rotbarsch Nord-Atlantik	Z
● Dorade, Bio	Z	● Kabeljau, Dorsch Isländ, Ostsee oder	W	● Sardelle NO-Atlantik	W
● Dorade Mittelmeer	Z	● Kabeljau, Dorsch Island, westl. Ostsee,	W	● Sardine NO-Atlantik oder	W
● Dornhai/Schillerlocke	Z	● Pazifik/USA	W	● Sardine Mittelmeer	W
● Forelle, Bio	W	● Kabeljau NO-Atlantik bis auf NO-Arktis,	W	● Schellfisch NO-Arktis oder	W
● Forelle Nord- und Ostsee	Z	● Pazifik bis auf USA	W	● Schellfisch Nordsee, Isländ	W
● Forelle Chile, Türkei	Z	● Karpfen	Z	● Schellfisch NO-Atlantik	W
● Garnele, Shrimp, Bio	Z	● Kliesche NO-Atlantik	W	● Scholle	W
● Garnele, Eismeer/Kaltwasser	W	● Lachs, Bio oder Wildfang Ost-Pazifik/USA	W/Z	● Scholle Ostsee	W
● Garnele, Eismeer/Kaltwasser NO-Atlantik	W	● Lachs, Alaska Wildlachs	W	● Scholle NO-Atlantik, Pazifik	W
● Garnele, Eismeer/Kaltwasser NW-Atlantik	W	● Lachs Island, Norwegen, Schottland	W	● Schwertfisch	W
● Garnele, Krabbe Nordsee	W	● Lachs Chile, NO-Atlantik, Pazifik	Z	● Seehecht	W
● Garnele, Shrimp, Tropische	WZ	● bis auf USA	WZ	● Seehecht	W
● Granatbarsch	W	● Leng NO-Atlantik	W	● Seelachs, Köhler NO-Atlantik oder	W
● Haie und Rochen	W	● Makrele Nord-Atlantik oder	W	● Seelachs, Köhler Island, Färöer	W
● Heilbutt Zucht Europa oder	WZ	● Makrele östlicher Mittelatlantik	W	● Seezunge Nord-Atlantik	W
● Heilbutt NO-Arktis, Nord-See, W-Grönland	W	● Marin, Blauer	W	● Seezunge NO-Atlantik, Mittelmeer	W





Fazit

- Die Methode „Blue Caching“ wird in beiden Verbände sowie in der Schule erfolgreich umgesetzt.
- „Technik“ und Schatzsuche wirken sehr motivierend und erreichen neue „Zielgruppen“.
- Naturschutz- und Nachhaltigkeitsthemen werden oft problem- und handlungsorientiert aufgegriffen.
- Gestaltungskompetenz wird insbesondere bei der Erstellung der Routen gefördert.
- Der pädagogische Wert für die „Suchenden“ ist abhängig von der Ausgestaltung der Route.
- Weniger Inhalt ist manchmal mehr.





Danke für Ihre Aufmerksamkeit



Kontakt:

Martin Malkmus
BUNDjugend
Projektkoordination
WASSERLEBNIS

info@wasserlebnis.de
www.wasserlebnis.de

martin.malkmus@web.de